

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Einleitung	1
A. Reisekosten	3
B. Doppelte Haushaltsführung	53
C. Private Nutzung betrieblicher Kraftfahrzeuge	85
D. Häusliches Arbeitszimmer	121
E. Pauschalierung der Lohnsteuer für Teilzeitbeschäftigte und bei bestimmten Zukunftssicherungsleistungen	143
F. Kindergeldauszahlung durch den privaten Arbeitgeber	167
Anhang I Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 29. November 1995 zur steuerlichen Behandlung von Reisekosten und Reisekostenvergütungen bei Auslandsdienstreisen und -geschäftsreisen ab 1. Januar 1996 mit der Übersicht über die ab 1. Januar 1996 geltenden Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten	201
Anhang II Merkblatt für den Arbeitgeber zu den Rechtsänderungen beim Steuerabzug vom Arbeitslohn ab 1. Januar 1996 und zur Auszahlung des Kindergeldes ab 1. Januar 1996	207
Anhang III Abschnitt X EStG: Kindergeld (§§ 62–78)	227
Stichwortverzeichnis	239

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsübersicht	IX
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Einleitung	1
A. Reisekosten	
► Gesetz	
1. § 3 Nr. 16 EStG	3
2. § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 5 EStG	3
3. § 9 Abs. 5 EStG	4
► Materialien	
1. Begründung der Bundesregierung (JStG 1996)	5
2. Bericht des Bundestags-Finanzausschusses (JStG 1996)	6
Ausschußempfehlung	6
Einzelbegründung	7
3. Begründung der Bundesregierung (JStErgG 1996)	7
4. Bericht des Bundestags-Finanzausschusses (JStErgG 1996)	7
► LStR 1996	
1. Abschnitt 31: Bewertung der Sachbezüge (Abs. 6a)	8
2. Abschnitt 37: Reisekosten	9
3. Abschnitt 38: Fahrtkosten als Reisekosten	12
4. Abschnitt 39: Verpflegungsmehraufwendungen als Reise- kosten	16
5. Abschnitt 40: Übernachtungs- und Reisenebenkosten	18
► Arbeitgeber-Merkblatt	21
► Ergänzende Hinweise	25
1. Entstehungsgeschichte	26
2. Reisekosten	30
3. Fahrtkosten als Reisekosten	33

Inhaltsverzeichnis

4. Verpflegungsmehraufwendungen als Reisekosten	34
5. Übernachtungs- und Reisenebenkosten	51
▶ Weiterführende Literatur	52
 B. Doppelte Haushaltsführung	
▶ Gesetz	
1. § 3 Nr. 16 EStG	53
2. § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 5, 6, 6a EStG	53
3. § 8 Abs. 2 Satz 5 EStG	55
4. § 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5, Abs. 5 EStG	55
5. § 52 Abs. 11 a EStG	56
▶ Materialien	
1. Begründung der Bundesregierung (JStG 1996)	56
2. Stellungnahme des Bundesrats (JStG 1996)	57
3. Begründung zum Gesetzentwurf der Bundesregierung, Beschluß des Bundestags-Finanzausschusses (JStErgG 1996)	58
▶ LStR 1996	
Abschnitt 43: Mehraufwendungen bei doppelter Haushalts- führung	58
▶ Arbeitgeber-Merkblatt	65
▶ Ergänzende Hinweise	
1. Vorbemerkungen	68
2. Grundzüge der Neuregelung	69
3. Begriff der doppelten Haushaltsführung	71
4. Zweijahresfrist im Sinne des § 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 EStG	76
5. Übernachtungskosten	77
6. Verpflegungsmehraufwendungen	78
7. Familienheimfahrten	80
▶ Weiterführende Literatur	83
 C. Private Nutzung betrieblicher Kraftfahrzeuge	
▶ Gesetz	
1. § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 6 EStG	85
2. § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG	85
3. § 8 Abs. 2 EStG	86

► Materialien	
1. Stellungnahme des Bundesrats (JStG 1996)	87
2. Begründung der Bundesregierung (JStErgG 1996)	88
► LStR 1996	
1. Abschnitt 31 Abs. 7: Gestellung von Kraftfahrzeugen	88
Abschnitt 31 Abs. 7a: Gestellung eines Kraftfahrzeugs mit Fahrer	91
2. Abschnitt 127: Bemessung der Lohnsteuer nach einem festen Pauschsteuersatz (§ 40 Abs. 2 EStG)	91
► Arbeitgeber-Merkblatt	92
► Ergänzende Hinweise	
1. Entstehungsgeschichte	98
2. Generelle Anmerkungen	99
3. Privatfahrten	104
4. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte	110
5. Familienheimfahrten im Rahmen einer doppelten Haushaltungsführung	115
6. Lohnsteuerpauschalierung gem. § 40 Abs. 2 Satz 2 EStG	116
7. Gestellung eines Fahrzeugs mit Fahrer	117
8. Ausblick	118
► Weiterführende Literatur	119

D. Häusliches Arbeitszimmer

► Gesetz	
1. § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 6b EStG	121
2. § 9 Abs. 5 EStG	121
► Materialien	
1. Stellungnahme des Bundesrats	121
2. Regelungsvorschläge von mehreren Arbeitsgruppen	122
► LStR 1996	
Abschnitt 45: Häusliches Arbeitszimmer	125
► Ergänzende Hinweise	127
1. Historische Entwicklung	128
2. Bis zum 31.12.1995 geltendes Recht	130
3. Die Gesetzesänderung als Dreistufenregelung	131

Inhaltsverzeichnis

4. Die gesetzliche Neuregelung im einzelnen	131
5. Konsequenzen der Neuregelung	140
▶ Weiterführende Literatur	142
E. Pauschalierung der Lohnsteuer für Teilzeitbeschäftigte und bei bestimmten Zukunftssicherungsleistungen	
▶ Gesetz	
1. § 40a Abs. 2, Abs. 4 EStG	143
2. § 40b Abs. 1–3 EStG	143
▶ Materialien	
1. Pauschalierung der Lohnsteuer für Teilzeitbeschäftigte . .	145
2. Pauschalierung der Lohnsteuer bei bestimmten Zukunftssicherungsleistungen	145
▶ LStR 1996	
1. Abschnitt 128: Pauschalierung der Lohnsteuer für Teilzeitbeschäftigte	145
2. Abschnitt 129: Pauschalierung der Lohnsteuer bei bestimmten Zukunftssicherungsleistungen	149
▶ Arbeitgeber-Merkblatt	159
▶ Ergänzende Hinweise	
1. Einführung	160
2. Pauschalbesteuerung von Teilzeitbeschäftigung	161
3. Pauschalbesteuerung bei bestimmten Zukunftssicherungsleistungen	163
▶ Weiterführende Literatur	166
F. Kindergeldauszahlung durch den privaten Arbeitgeber	
I. Familienleistungsausgleich	
1. Grundzüge der Neuregelung	167
2. Systemänderung	168
3. Grundsätzlich monatliche Auszahlung; Anspruch auf Kindergeld	170
4. Übernahme der Kindergeldvorschriften in das EStG; Auszahlung von Kindergeld durch den Arbeitgeber . .	170
5. Kritik	172

II. Kindergeldbescheinigung	
► § 1 KAV	173
► Materialien zur KAV	
Begründung der Bundesregierung	173
► Arbeitgeber-Merkblatt	174
► Ergänzende Hinweise	
1. Geltungsdauer der Kindergeldbescheinigung	176
2. Verbot der Änderung oder Ergänzung	176
3. Ungültigkeit der Kindergeldbescheinigung	177
III. Auszahlung des Kindergeldes	
► § 2 KAV	177
► Materialien zur KAV	
Begründung der Bundesregierung	178
► Arbeitgeber-Merkblatt	179
► Ergänzende Hinweise	180
1. Auszahlung nur mit Kindergeldbescheinigung	181
2. Arbeitnehmer	181
3. Arbeitnehmerbegriff lt. BMF	181
4. Kritik am BMF	181
5. Gegenwärtiges dauerhaftes Beschäftigungs- verhältnis	182
6. Zuständigkeit der Familienkasse in besonderen Fällen	183
IV. Befreiung von der Auszahlungspflicht	
► § 3 KAV	183
► Materialien zur KAV	
Begründung der Bundesregierung	184
► Arbeitgeber-Merkblatt	184
► Ergänzende Hinweise	185
1. Bedeutung der Vorschrift	186
2. Befreiung auf Antrag	186
3. Keine Befristung der Befreiungsbewilligung	186
4. Arbeitnehmer	187
5. 50-Arbeitnehmer-Grenze	187
6. „auf Dauer“	188
7. Empfänger von Versorgungsbezügen	188
8. Befreiungen	188

Inhaltsverzeichnis

V. Nachzahlung und Rückforderung von Kindergeld durch den Arbeitgeber	
► § 4 KAV	189
► Materialien zur KAV	
Begründung der Bundesregierung	189
► Arbeitgeber-Merkblatt	190
► Ergänzende Hinweise	191
VI. Aufzeichnungs-, Aufbewahrungs- und Bescheinigungspflicht	
► § 5 KAV	191
► Materialien zur KAV	
Begründung der Bundesregierung	192
► Arbeitgeber-Merkblatt	193
► Ergänzende Hinweise	
1. Maßgebliche Merkmale	195
2. Aufbewahrung der Kindergeldbescheinigung	195
3. Rückgabe der Kindergeldbescheinigung	195
4. Wahlrecht des Arbeitgebers	196
5. Sonstige Vermerke bei Herausgabe	196
VII. Haftung, Außenprüfung	
► § 6 KAV	197
► Materialien zur KAV	
Begründung der Bundesregierung	197
► Arbeitgeber-Merkblatt	197
► Ergänzende Hinweise	198
VIII. Muster der Bescheinigung	
► § 7 KAV	198
► Materialien zur KAV	
Begründung der Bundesregierung	198
► Ergänzende Hinweise	198
IX. Inkrafttreten	
► § 8 KAV	199
► Materialien zur KAV	
Begründung der Bundesregierung	199
► Weiterführende Literatur	199

Anhang I Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 29. November 1995 zur steuerlichen Behandlung von Reisekosten und Reisekostenvergütungen bei Auslandsdienstreisen und -geschäftsreisen ab 1. Januar 1996 mit der Übersicht über die ab 1. Januar 1996 geltenden Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten	201
Anhang II Merkblatt für den Arbeitgeber zu den Rechtsänderungen beim Steuerabzug vom Arbeitslohn ab 1. Januar 1996 und zur Auszahlung des Kinder- geldes ab 1. Januar 1996	207
Anhang III Abschnitt X EStG: Kindergeld (§§ 62–78)	227
Stichwortverzeichnis	239